

Ressort: Finanzen

Bericht: Strompreise steigen für Millionen Privathaushalte

Berlin, 23.03.2017, 01:00 Uhr

GDN - Für Millionen Privathaushalte in Deutschland steigen die Strompreise offenbar erneut. Dies geht aus einer aktuellen Übersicht des Vergleichsportals Verivox hervor, über das die Zeitungen der Funke-Mediengruppe berichten.

70 regionale Versorger verlangen demnach höhere Preise ab März, April oder Mai 2017. Im Durchschnitt werden die Rechnungen für die Privatkunden um 4,4 Prozent teurer. Nach Angaben von Verivox bedeutet das für Haushalte mit einem Jahresverbrauch von 4.000 Kilowattstunden zusätzliche Kosten von 54 Euro. Die Anhebungen betreffen alle Bundesländer. Die Unternehmen begründen die höheren Tarife oft mit den gestiegenen Kosten für die Ökostrom-Umlage. Allerdings sind die Börsenstrompreise gesunken. "Die Strompreise dürften deswegen eigentlich nicht so stark anziehen", sagte Bärbel Höhn, Energie-Expertin der Grünen. "Besonders die starken Steigerungen bei einigen Versorgern lassen aufhorchen. Entweder die Beschaffungsstrategie war schlecht oder es gibt Mitnahmeeffekte."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-87015/bericht-strompreise-steigen-fuer-millionen-privathaushalte.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com